DORA-SCHULUNGEN

Digitale Resilienz auf allen Ebenen

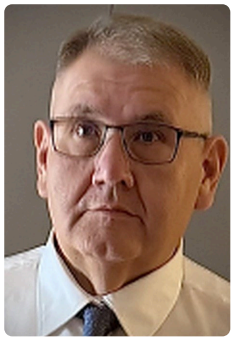
Drei Schulungen nach VO (EU) 2022/2554 – für Leitungsorgan, Belegschaft und Fachbereiche.

Die fünf Säulen der digitalen operationalen Resilienz

- IKT-Risiko
- Vorfälle
- Resilienztests
- Drittparteien
- Informationsaustausch

DORA
VO (EU) 2022/2554

- Leitungsorgan
- Awareness
- Fachschulung
- Begleitunterlagen
- Gap-Analyse



Heinrich Markus Schulte
IT-Auditor · Sachverständiger

Drei Ebenen, ein Rahmen

Art. 5 · Art. 13 Abs. 6 · RTS/ITS

Für Finanzunternehmen. Fundstellengenau. Nachweisbar.

Verantworten. Sensibilisieren. Fachlich umsetzen.

Meldung schwerwiegender IKT-Vorfälle – Fristen nach DORA und RTS/ITS

Vorfall erkannt – Einstufung → **Erstmeldung** – ≤ 4 h nach Einstufung → **Zwischenmeldung** – ≤ 72 h → **Abschlussmeldung** – ≤ 1 Monat → **Lessons learned** – Art. 13 DORA

Erkenntnisse fließen in den IKT-Risikomanagementrahmen zurück

Letztverantwortung
Das Leitungsorgan trägt die Verantwortung für das IKT-Risikomanagement (Art. 5 Abs. 2 DORA).

Schulungspflicht
Leitungsorgan (Art. 5 Abs. 4) und Personal (Art. 13 Abs. 6) müssen geschult werden.

Prüfungsfest
Exakte Artikel-, RTS- und ITS-Bezüge sowie Begleitunterlagen zum Ausfüllen.

3	87	17	9	75 %	DE + EN
Zielgruppen	Lektionen	Modul-Quizze	Begleitunterlagen	Bestehen	Sprachen

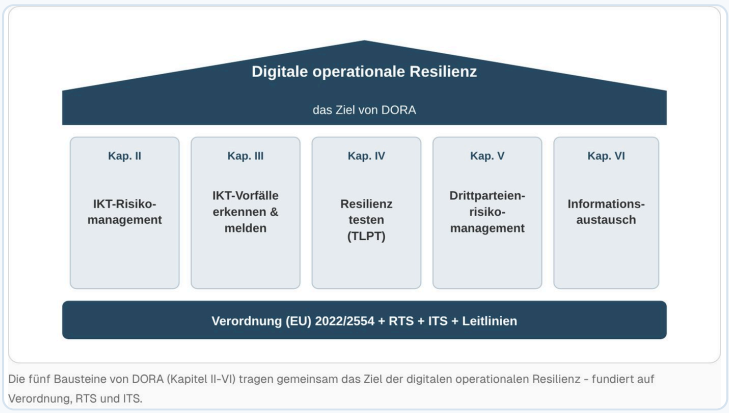
Testzugang oder Demo anfragen

Schulungsseite öffnen

12 Monate Zugang einschließlich Updates · Deutsch und Englisch · DSGVO-freundlich, ohne Werbe-Tracker

DORA ist keine IT-Verordnung.

Warum digitale Resilienz beim Leitungsorgan beginnt und die ganze Organisation erreicht



Die fünf Bausteine von DORA (Kapitel II–VI) tragen gemeinsam das Ziel der digitalen operationalen Resilienz – fundiert auf Verordnung, RTS und ITS.

Das Haus der digitalen operationalen Resilienz: fünf Kapitel, ein gemeinsames Ziel.

Seit dem 17. Januar 2025 gilt DORA unmittelbar für Banken, Versicherer, Wertpapierfirmen, Zahlungs- und Kryptodienstleister und weitere Finanzunternehmen. Die Verordnung macht digitale Resilienz zur Leitungsaufgabe: Das Leitungsorgan definiert, genehmigt und überwacht den IKT-Risikomanagementrahmen und trägt die Letztverantwortung.

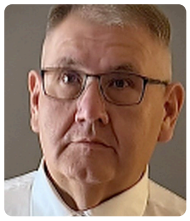
Die drei Schulungen bilden diese Verantwortung ab. DORA für Leitungs- und Aufsichtsorgane vermittelt Governance, die fünf Bausteine und die Steuerung in der Praxis – mit Beschlussvorlage und Pflichtenregister. DORA-Awareness bringt die Belegschaft auf den Stand: IKT-Risiken erkennen, Vorfälle melden, sicher handeln. Die DORA-Fachschulung behandelt alle Domänen samt RTS und ITS mit Beispielartefakten und Gap-Analyse.

Alle Inhalte sind mit exakten Artikel- und Kapitelbezügen hinterlegt – so lässt sich jede Aussage im Gespräch mit Aufsicht und Prüfung belegen.

RECHTSRAHMEN & BEZÜGE

VO (EU) 2022/2554 · **Art. 5 Abs. 2, 4** · **Art. 13 Abs. 6** · **Art. 17–19** · **Art. 24–27** · **Art. 28–30** · **RTS / ITS**

Begleitunterlagen mit DORA-Fundstellen zum Ausfüllen sind Bestandteil der Leitungsorgan-Schulung.



PRÜFERBLICK

Heinrich Markus Schulte
IT-Auditor · Sachverständiger
CISA · CISM · CIPP/E · CEH · T.I.S.P.

> *DORA-Prüfungen beginnen beim Leitungsorgan: Wer hat den Rahmen genehmigt, und wie wird er überwacht?*

LEITUNGSORGAN

Letztverantwortung, Governance, fünf Bausteine, Beschlussvorlage und Pflichtenregister – rund 50 Minuten.

AWARENESS

IKT-Risiken erkennen, Vorfälle melden, sicher handeln – Pflichtmodul für alle, rund 28 Minuten.

FACHSCHULUNG

Alle Domänen inklusive RTS/ITS, Beispielartefakte und Gap-Analyse – rund 13 Stunden, mehrtägig.

NACHWEIS

Bescheinigung je Person und Zielgruppe, Teilnehmendenliste und Management-Bericht.

Fragen, die Aufsicht und Prüfer stellen

- Wann hat das Leitungsorgan den IKT-Risikomanagementrahmen genehmigt?
- Wie hält das Leitungsorgan seine IKT-Kenntnisse aktuell (Art. 5 Abs. 4)?
- Sind alle Beschäftigten nach Art. 13 Abs. 6 DORA geschult?
- Kennen die Fachbereiche die Meldefristen für schwerwiegende IKT-Vorfälle?

Genehmigen · Überwachen · Sensibilisieren · Testen · Melden · Steuern

DORA-SCHULUNGEN

Ablauf, Nutzen und Pakete

Drei aufeinander abgestimmte Schulungen – vom Vorstand bis zur Fachabteilung



Gestufte Meldekaskade für schwerwiegende IKT-Vorfälle: Erst-, Zwischen- und Abschlussmeldung an die zuständige Behörde.

Erst-, Zwischen- und Abschlussmeldung: die Fristen für schwerwiegende IKT-Vorfälle.

Was Sie lernen

1. **Governance & Letztverantwortung**
   Art. 5 DORA, Rolle von Vorstand und Aufsichtsrat
2. **IKT-Risikomanagement**
   Rahmen, Identifizieren, Schützen, Erkennen, Reagieren
3. **Vorfallmanagement & Meldung**
   Klassifizierung, Fristen, Meldewege
4. **Resilienztests & TLPT**
   Basistests für alle, TLPT für bedeutende Unternehmen
5. **IKT-Drittparteienrisiko**
   Register, Verträge, Ausstiegsstrategien
6. **Informationsaustausch & Aufsicht**
   Art. 45, Prüfungen, Pflichtenregister

FÜR WEN

Vorstand · Aufsichtsrat · gesamte Belegschaft · Risikomanagement · Informationssicherheit · IT-Betrieb · Revision

IHR MEHRWERT

Fundstellengenau
Artikel, RTS und ITS an jeder Aussage.

Begleitunterlagen
9 Vorlagen, z. B. Beschlussvorlage und Pflichtenregister.

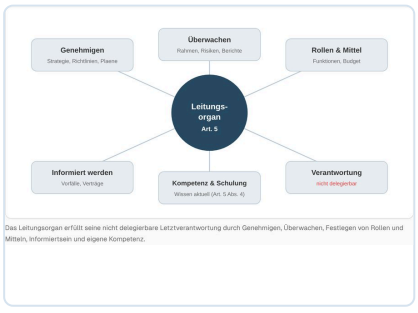
Gestuft
Von 28 Minuten Awareness bis 13 Stunden Fachschulung.

Praxisnah
Beispielartefakte wie Betriebskonzept und Netzplan.



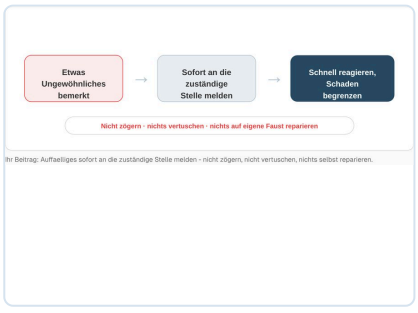
Der IKT-Risikomanagementrahmen als fortlaufender Kreislauf: identifizieren, schützen, erkennen, reagieren und wiederherstellen.

IKT-Risikomanagementrahmen



Das Leitungsorgan erfüllt seine nicht delegierbare Letztverantwortung durch Genehmigen, Überwachen, Festlegen von Rollen und Mitteln, Informiertsein und eigene Kompetenz.

Rolle des Leitungsorgans



Ihr Beitrag: Auffälliges sofort an die zuständige Stelle melden – nicht zögern, nicht vertuschen, nichts selbst reparieren.

Awareness: sofort melden

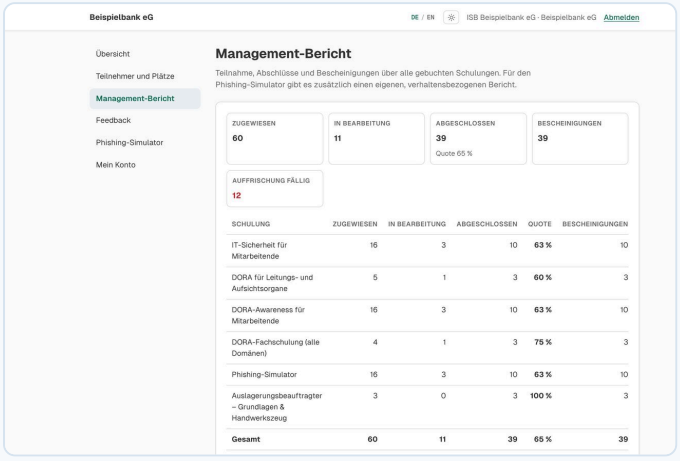
PAKET & BUCHUNG

Teil des DORA/MaRisk-Pakets (Leitungsorgan, Awareness und Pool an Fachplätzen für DORA-Fachschulung, Auslagerung und BCM) oder als Einzelplätze mit 12 Monaten Zugang.

So läuft es ab

Von der Genehmigung durch das Leitungsorgan bis zum Nachweis für die Aufsicht

Im Vercora Schulungsportal inklusive



- **Teilnehmerverwaltung:** Plätze buchen, Personen anlegen, persönliche Einladungslinks ohne Passwort
- **Fortschritt & Management-Bericht:** Teilnahme, Abschlüsse und fällige Auffrischungen als PDF für die Leitung
- **Nummerierte Bescheinigung:** PDF mit Online-Echtheitsprüfung, Protokoll und eigenem Nummernkreis
- **Wiederholungsintervall:** je Schulung 6, 12, 24 oder 36 Monate – das Portal zeigt, wann nachgeschult wird
- **Ihr Erscheinungsbild:** auf Wunsch mit Ihrem Logo und Ihrer Farbe – auch auf Bescheinigung und Bericht
- **Sicher & datensparsam:** Anmeldung mit zweitem Faktor, Hash-Ketten-Protokoll, keine Werbe-Tracker

Der Schulungsprozess im Überblick

1 Buchen
DORA/MaRisk-Paket oder Einzelplätze

2 Lernen
drei Lernpfade nach Zielgruppe

3 Anwenden
Beschlussvorlage, Register, Gap-Analyse

4 Nachweisen
Bescheinigung und Management-Bericht

5 Auffrischen
jährliche Auffrischung im Portal

Was Sie erhalten

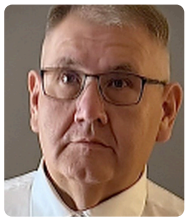
Drei Schulungen
Leitungsorgan (14 Lektionen), Awareness (9), Fachschulung (64)

Neun Begleitunterlagen
mit DORA-Fundstellen zum Ausfüllen

Beispielartefakte
Betriebskonzept, Netzplan und Gap-Analyse

Prüfbarer Abschluss
nummerierte, online verifizierbare Bescheinigung je Person

PRÜFERBLICK



Heinrich Markus Schulte
IT-Auditor · Sachverständiger
CISA · CISM · CIPP/E · CEH · T.I.S.P.

> *Resilienz ist nachweisbar, wenn jede Ebene ihre Rolle kennt – und das dokumentiert ist.*

Demo oder Testzugang anfragen

itschulte.de/schulungen.html

Sachverständigenbüro Schulte
Grünberger Weg 9 · 40627 Düsseldorf · +49 211 93375777 · sachverstaendiger@itschulte.de